

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 256.

Montag den 9. November 1903.

(4546) Präf. 14.094

1 h/3.

Rundmachung.

Som l. f. Oberlandesgerichte in Graz wird gemäß § 19 Verordnung der Min. der Justiz, des Innern und des Ackerbaues vom 25. Juli 1897, R. G. B. Nr. 175 (Realschätzungs-Ordnung), für die im Jahre 1904 in Krain vorzunehmenden exekutiven und Konkurs-Schätzungen bestimmt, daß in jenen Fällen, in welchen nach dieser Verordnung die Werts-Ermittlung durch Kapitalisierung des Reinertrages zu erfolgen hat, dies nach nachstehendem Zinsfuße zu geschehen hat:

- a) bei Gebäuden ohne land- und forstwirtschaftlichen oder industriellen Betrieb: 4%;
- b) bei größeren landwirtschaftlichen Viegen-schaften: 4%;
- c) bei größeren forstwirtschaftlichen Viegen-schaften: 4%.

R. f. Oberlandesgerichts-Präsidium.
Graz am 4. November 1903.

(4545) S. 45.396.

Rundmachung.

Zulässige Angaben auf den Adresschleifen von Zeitungen.

Die bisherige Bestimmung, daß auf den Adresschleifen der mit Zeitungsfrankomarken versehenen Zeitungen außer der Abonnementsdauer keine anderweitige Notiz enthalten sein dürfe, ist mit Verordnung des l. f. Handelsministeriums vom 14. Oktober 1903, S. 49.386, aufgehoben worden.

Nunmehr sind auch auf den Adresschleifen solcher Zeitungen, wie auf der Außenseite der übrigen Postsendungen, außer den die Beförderung und Bestellung betreffenden Angaben sowie dem Namen und der Adresse des Absenders, noch weitere Angaben, bis nicht die Eigenschaft einer brieflichen Mitteilung haben, sowie Abbildungen unter der Bedingung zulässig, daß sie in keiner Weise die Deutlichkeit der Adresse sowie die Anbringung der Stempelabdrücke und der postdienstlichen Vermerke beeinträchtigen.

R. f. Post- und Telegraphen-Direktion Triest
am 31. Oktober 1903.

(4552) S. 15.395.

Konkurs-Ausschreibung.

Bei der Bezirkshauptmannschaft Littai gelangen folgende Bezirkshauptmannsposten zur Besetzung:

- 1.) für die Gemeinde Walsch ein Hebammenposten mit der jährlichen Remuneration von 84 K aus der Bezirkskasse;
- 2.) für die Gemeinde Kolovrat ein Hebammenposten mit der jährlichen Remuneration von 84 K und
- 3.) für die Gemeinde Höttsch ein Hebammenposten mit der jährlichen Remuneration von 42 K.

Die Bewerberinnen haben ihre besetzten Besuche bis 15. November l. J. hieramt einzubringen.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Littai am 1. November 1903.

(4536) 3-1 St. 37.777.

Ustanove.

Pri mestnem magistratu ljubljanskem podeliti je za tekoče leto sledeče ustanove:

- 1.) **Jan. Bernardinijevo** v znesku 200 K;
- 2.) **Jos. Jak. Schillingovo** v zaesku 204 K;
- 3.) **Jurij Thalmeinerjevo** v znesku 194 K;
- 4.) **Janez Jošt Weberjevo** v znesku 209 K, do katerih imajo pravico hčere ljubljanskih meščanov, ki so se letos omožile, so uboge in lepega vedenja;

5.) **Jan. Nik. Kraškovičovo** v znesku 163 K, do katere ima letos pravico uboga nevesta iz Sempeterske župnije v Ljubljani;

6.) **Jan. Ant. Fancojevo** v znesku 131 K, do katere imajo pravico uboge poštene neveste meščanskega ali pa nižjega stanu;

7.) **Jos. Sr. Sinovo** v znesku 96 K, katero je podeliti dvema najrevnejšima deklicama iz Ljubljane;

8.) **Miha Pakičovo** v znesku 250 K, do katere imajo pravico ubogi obrtniki meščanskega stanu ali pa njih vdove;

9.) **Jan. Krst. Kovačovo** v znesku 302 K, katero je razdeliti med štiri v Ljubljani bivajoče revne rodbinske očete ali vdove matere, ki imajo po več otrok in uboštva niso sami krivi;

10.) **Marije Kosmačovo** v znesku 204 K, do katere imajo pravico uboge uradniške sirote-ženske iz Ljubljane, ki so lepega vedenja;

11.) **Helene Valentinjevo** v znesku 168 K, katero je razdeliti med take v frančiškanski župniji v Ljubljani rojene otroke, ki nimajo starišev in še niso 15 let stari;

12.) **ustanovo za onemogle posle** v znesku 100 K, katero je razdeliti med štiri uboge posle, ki ne morejo več delati in so dobrega slovesa.

Prošnje za podelitev ene ali druge teh ustanov vložiti je opremljene s potrebnimi dokazili

do 30. t. m.

pri magistratnem vložnem zapisniku.

Mestni magistrat v Ljubljani,
dne 2. novembra 1903.

S. 37.777.

Stiftungen.

Beim Laibacher Stadtmagistrate gelangen für das laufende Jahr folgende Stiftungen zur Verleihung:

- 1.) die **Joh. Bernardiniſche** mit 200 K;
- 2.) die **Jos. Jak. Schillingſche** mit 204 K;
- 3.) die **Georg Thalmeinerſche** mit 194 K;

4.) die **Joh. Joſt Weberſche** mit 209 K, auf welche Laibacher Bürgerstöchter, die ihre Dürftigkeit, Würdigkeit und die heuer erfolgte Berechtigung nachzuweisen vermögen, Anspruch haben;

5.) die **Joh. Nik. Kraškovičſche** mit 163 K, welche heuer an eine arme Braut aus der Peterspfarre in Laibach verliehen wird;

6.) die **Jak. Ant. Fancojſche** mit 131 K, welche an eine arme zur Ehe schreitende Braut aus dem Bürgerstande oder den niederen Klassen verliehen wird;

7.) die **Jos. Sr. Sinovſche** mit 96 K, welche an zwei der ärmsten Mädchen aus Laibach verliehen wird;

8.) die **Mihael Pakičſche** mit 250 K, auf welche arme Gewerbetreibende aus dem Bürgerstande oder deren Witwen Anspruch haben;

9.) die **Joh. Bab. Kovačſche** mit 302 K, welche unter vier in Laibach in unerschuldeter Armut lebende Familienväter oder Witwen mit mehreren Kindern zu verteilen ist;

10.) die **Maria Kosmačſche** mit 204 K, auf welche unbemittelte und gestittete Bräutinnen weiblichen Geschlechtes aus Laibach Anspruch haben;

11.) die **Helena Valentinſche** mit 168 K, welche unter solche verwaiste Kinder verteilt wird, die in der Franziskanerpfarre in Laibach geboren wurden und das 15. Lebensjahr noch nicht überschritten haben;

12.) die **Dienstbotenſtiftung** mit 100 K, welche unter vier arme dienstunfähige Dienst-

boten, die treu gebient und einen unbescholtenen Ruf sich bewahrt haben, zu verteilen ist.

Die gehörig instruierten Gesuche um Verleihung der einen oder der anderen dieser Stiftungen sind

bis 30. d. M.

im magistratischen Einreichungsprotokolle zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach
am 2. November 1903

(4341) 3-1

Firm. 1087

Zadr. I. 84/2

Razglas.

Vpisalo se je v združnem registru pri firmi:

Omnibus-društvo

registrovana zadruga z omejenim poroštvom,

da se je zadruga razšla ter da so likvidatorji dosedanji člani načelstva Jožip Turk, Matevž Černe in Jakob Terpinec. C. kr. deželna kot trgovska sodnica v Ljubljani, odd. III. 24. oktobra 1903.

S. 22.860

(4551) 3-1

Pizitations-Rundmachung

wegen Hintangabe der auf den Reichsstraßen des Laibacher Baubezirktes pro 1904 auszuführenden Konservationsarbeiten der I. Abteilung (Holzkonstruktionen).

A. Auf der Wienerstraße.

1.) Konservationsarbeiten an der Savebrücke in Tschernutsch im Kilometer 5-65 in Betrage von 8300 K

B. Auf der Poiblerstraße.

2.) Konservationsarbeiten an der Feierbrücke im Kilometer 12-36 in Zwischenwässern im Betrage von 3400 K

C. Pittaier Savebrücke.

3.) Konservationsarbeiten an der Pittaier Savebrücke im Betrage von 4300 K
Besufs Hintangabe der vorstehend angeführten Arbeiten wird im Amtsstoffe des Baudepartements der l. f. Landesregierung im neuen Landesregierungsgebäude, Pittaierstraße, im II. Stocke, eine Minutensitzitation am 24. November 1903

beginnend um 9 Uhr vormittags, abgehalten werden.

Hiezu werden Unternehmungslustige mit dem Besufe eingeladen, daß jeder, der sich als oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen legitimieren will, vor dem Beginn der mündlichen Verhandlung ein Badium im Betrage von fünf Prozent des Fixatspreises von dem Objekte, für welches ein Anbot beabsichtigt wird, zu Handen der Pizitationskommission zu erlegen oder den Erlag desselben bei irgendeiner hierländischen Staatskasse durch einen Legatsnachzuweisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingungen gefaßt, mit dem 5proz. Badium belegte und mit einer 1 K-Stempelmarke versehenen Offerte eingereicht werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Baudepartement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Die diesfälligen Bauelaborate sowie die allgemeinen und speziellen Baubedingungen können vom 10. November 1903 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden dem obgenannten Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 6. November 1903.

S. 21.021

(4448)

Uebersichts-Tabelle

der Pferdeprämierungen in Krain im Jahre 1903.

Benennung der Prämierungsstation	Vorgeführt wurden									Prämiiert wurden									Summe der prämierten Pferde	Staatsubvention in Kronen	Verteilt wurden Silberne Staatspferdebesatzmedaillen
	signierte Privathengste	Mutterstuten mit Fohlen	gebredte Stuten	Fohlen			Summe der vorgeführten Pferde	signierte Privathengste	Mutterstuten mit Fohlen	gebredte Stuten	Fohlen			Summe der prämierten Pferde	Staatsubvention in Kronen	Verteilt wurden Silberne Staatspferdebesatzmedaillen					
				dreijährige	zweijährige	einjährige					dreijährige	zweijährige	einjährige				dreijährige	zweijährige			
Adelsberg . .		12	2			4	3	4	25		8	2			1	2	4	17	440	3	
Škofelca . . .		21	7				8	2	38		11	5			6	1	23	400	11		
Stein		5	8				5	4	22		4	6			3	2	15	300	6		
Krainburg . .		13	9			1	6	6	35		8	6			4	3	21	390	9		
Reisnitz . . .		11	6			5	2	4	28		7	1		2	2	3	15	300	6		
Treffen		23	2			2	5	7	39		8	1		1	3	6	19	370	7		
St. Bartholmä		31	12			8	21	14	86		16	8		1	10	3	38	730	12		
Dees		12	12				7	5	36		10	9			4	4	27	455	12		
Summe		128	58			20	57	46	309		72	38		5	34	26	175	3385	66		

R. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 30. Oktober 1903.

Kalender 1904

für alle Berufe!

Jagdkalender	K 3-20
Imkerbote	1-20
Oesterr. Ingenieur- und Architekten-Kalender	4-—
Kalender für Strassen-, Wasserbau- und Kultur-Ingenieure	4-80
Stühls Ingenieur-Kalender	5 40
Uhlands Kalender für Maschinen-Ingenieure	3-60
Fehlands Ingenieur-Kalender	3-60
Juristen-Kalender	3-20
Pharmazeut. Taschenkalender	3-20
Taschenbuch für Zivilärzte	3-20
Oesterr. Landwirtschaftskalender	3-20
Mars	3-20
Medizinalkalender	3-20
Montanistischer Kalender	3-20
Mühlen-Kalender	3-20
Allgem. deutscher Musikerkalender	1-80
Notizkalender für alle Stände	2-40
Pharmazeutischer Almanach	3-20
Hitschmanns Taschenkalender für den Landwirt	2-40
Soldaten-Kalender	1-—
Veteranen- und Landsturm-Kalender	1-—
Veterinär-Kalender	3-20
Weinbau-Kalender	3-20

Zu beziehen von (4486) 10-1

Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
Laibach, Kongressplatz 2.

Aviso.
 Behufs Applanierung meiner Holzplätze benötige ich diverse Materialien, Schotter, zerbrochene Ziegel usw. Alle jene Herren, die über solche Materialien verfügen und sich ihrer entledigen wollen, mögen solche auf genannten Plätze verführen, und werde ich des leichteren Abladens eine Hilfskraft von meinen Arbeitern beistellen und außerdem einzelnen Fuhrmann für jede Fuhr ein Zehn-Hellerstück spenden. Da die erwähnten Plätze in der Stadt liegen, dürfte dies ohne Zweifel den betreffenden Herren konvenieren, die zudem auch noch Zeit dabei gewinnen, da sie nur die Hälfte der Zeit dabei aufwenden, die sie brauchen, die Materialien außerhalb der Stadt zu verführen hätten.
Anton Deghenghi.

(4483) E. 1866/3
9.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der Fr. Antonie Kalliglar und des Herrn Michael Poppitsch, durch Dr. Ballentschag, Advokat in Laibach, und des Herrn Ante Cosulich in Sušak, vertreten durch Dr. Stor, Advokat in Laibach, findet im Einverständnisse aller Interessenten
 am 16. November 1903,
 vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 16, die Versteigerung der den Verpflichteten je zur Hälfte gehörigen Liegenschaft Einlage Z. 20 der Katastralgemeinde Petersvorstadt I. Teil, bestehend aus dem dreistöckigen Hause Nr. 22 in der Bahnhofgasse in Laibach, 2 Hofgebäuden, ferner einem Gartenpavillon, einem Kaffeesalon und einem Gemüsegarten, samt Zubehör, bestehend aus Holz- und Glastüren, Fensterflügeln und Kacheln für drei Kachelöfen mit Ausschluß des dem Simon Treo eigentümlich gehörigen zur Pöhlung verwendeten Holzes statt.
 Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 166.000 K, das Zubehör auf 655 K bewertet.
 Das geringste Gebot beträgt 83.327 K

50 h; unter diesem Betrage findet Verkauf nicht statt.

Die hiemit genehmigten Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs- und Katasterauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 18, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

R. I. Bezirksgericht Laibach, Abt. V, am 13. Oktober 1903.



Echte, garantiert feinste

Krainer Würste

aus der Salamifabrik des Raimund Andretto.

Detailverschleiss nur bei (4432) 12-4

Michael Kastner in Laibach.

Täglicher Postversand gegen Nachnahme.

Krainische Industrie-Gesellschaft.

Einladung

zur

vierunddreissigsten regelmässigen General-Versammlung

welche

Samstag, den 28. November 1903

um 11 Uhr vormittags

im Bureau der Herren Vogel & Noot in Wien, I., Landskrongasse Nr. 5

abgehalten wird.

Der Obmann des Verwaltungsrates.

Tagesordnung:

- a) Bericht über die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres und Beschlußfassung darüber.
- b) Bericht des Revisions-Ausschusses.
- c) Wahl eines Revisions-Ausschusses von drei Mitgliedern für das Inventurjahr (§ 25 der Statuten).
- d) Wahl von Verwaltungsrat-Mitgliedern (§ 17 der Statuten).

Die P. T. Herren Aktionäre werden ersucht, die Aktien längstens bis 20. November l. J. bei Herren Born & Busse in Berlin W, Behrenstraße 31, bei Herrn L. C. Luckmann in Laibach, bei Herren E. C. Mayer & Ko. in Graz oder bei Herren Vogel & Noot, I., Landskrongasse Nr. 5 in Wien, zu deponieren (§ 10 der Statuten) und daselbst die Legitimationskarten zu begeben. (4135) 3-3

Grösstes Sortiment feiner und kräftiger Kaffees

bei (1821) 156

Edmund Kavčić
Laibach, Prešerenegasse 52.
Preise von K 2.— bis K 4.— per Kilo.
5 Kilo-Sendung per Post franko.



Hustenleider
nehme die längst bewährten Hustenstillenden und
wohlgeschmeckten
Kaisers
Brust-Karamellen.

Bonbons.
2740 not. begl. Zeugnisse beweisen, wie bewährt
und von sicherem Erfolg solche bei Husten,
Heiserkeit, Natarrh und Verschleimung sind. Da-
für Angebotenes weist zurück. Man hüte sich vor
Fälschung. Nur echt mit Schutzmarke «drei Tannen».
Bafel 20 und 40 Heller. — Niederlage in der
Kdler-Apothek, neben der eisernen Brücke, bei
M. Kestel, Landchafts-Apothek «zur Mariabild»,
und bei Ubad von Zerčový in Laibach; S. von
Stadović in Stuboišewert. (4547) 30—1

Ein Handlungskommiss und ein Lehrjunge

werden in meinem Gemischtwaren-Geschäfte
unter günstigen Bedingungen **sofort auf-**
genommen.

(4540) 3—1 **Franz Xav. Goli, Idria.**

Eine sehr elegante WOHNUNG

mit Bad und allem Zugehör ist
in der Spinnergasse Nr. 10 **sehr**
preiswürdig sofort zu ver-
geben. (4223) 9

Näheres Bielweisstrasse 20, III. Stock.

**SYSTEM SCHAEER-
LANGENSCHIEDT
KAUFMÄNNISCHE
UNTERRICHTSSTUNDEN
VOLLSTÄNDIGER LEHRGANG
DER PRAKTISCHEN HANDELS-
WISSENSCHAFTEN FÜR DEN
SELBSTUNTERRICHT
KURSUS I: BUCHHALTUNG
KURSUS II: KONTORPRAXIS
KOMPLETT mit FORMULAREN 48M.**

EMPFOHLEN von HOHEN UNTERRICHTS-
BEHÖRDEN. KEINE VORKENNTNISSE.
FASSLICH. FESSELND. GERINGE KOSTEN.
KEIN AUSWENDIGLERNEN. DIPLOM.
PROBELEKTION GRATIS u. FRANKO.

IG. v. KLEINMAYR & FED. BAMBERG
BUCHHANDLUNG IN LAIBACH. (4471) 4-1

Der Ersatz für Korsette.

Absolute Bequemlichkeit bei eleganter Figur.



Stäbchen entfernbar. Korsetts waschbar.

Alleinverkauf der Original Englischen

„Platinum“ Anti-Korsette (1423) 18

Alois Persché
Laibach, Domplatz 21.

Welches Kochbuch ist das beste?
Diese Frage wird nicht selten in Haus-
frauenkreisen gestellt. Es gibt wohl kaum
eine zutreffendere Antwort darauf, als die
Tatsache, daß das Kochbuch von Katharina
Prato „Die Süddeutsche Küche“
schon in fast einer Viertelmillion (215.000)
Exemplaren verkauft worden ist, und daß
eine Auflage schneller folgt als die andere.
Die eben erschienene 32. Auflage ist aber-
mals gründlich durchgesehen, umgearbeitet
und um viele ganz neue Rezepte bereichert
worden. Preis 6 Kronen. Stets vorrätig in
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

Adressen

aller Berufe und Länder zur Versendung von
Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit
Portogarantie im Internat. Adressenbureau Josef
Rosenzweig & Söhne, Wien, I., Backerstraße 3.
Interurb. Telephon 16.881. Prospekt franko.
Budapest, V., Nádor utca 13. (3821) 20-14

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-**
Kreditbureau S. Křížan, Prag.
696 — I. (4450) 3—3

Geschäftslokale

in dem sich ein gut eingeführtes Geschäft be-
findet, ist am Alten Markt Nr. 26 mit
1. Februar, eventuell auch früher, zu ver-
mieten. (4490) 3—3

Näheres dortselbst.

Neu!

Rose Bernd
Schauspiel von
Gerhart Hauptmann.

Preis: brosch. 3 K, geb. 4 K 20 h.
Zu beziehen durch (4505) 3—3

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

Monatzimmer

schön und groß, gassenseits, mit separatem Ein-
gange, ist für zwei Herren **sofort zu ver-**
geben: Vegagasse Nr. 12, II. St. (4537) 3-2

Zu kaufen gesucht: (4519) 2-2

Weiden-, Eschen-, Erl- und Weiss-
buchenholz in Stämmen.

Gesundes, möglichst astfreies Holz.
Offerte an **Georg Czimeg**, Maschinen-
fabrik und Eisengießerei in **Leoben**.

Kommis

Gemischtwarenhändler, beider Landessprachen
vollkommen mächtig, mit prima Referenzen,
wünscht seinen Posten zu ändern.

Gefällige Zuschriften unter «Treu und
fleißig» an die Administration dieser Zeitung
erbeten. (4517) 3—3

Mit **Februar-Termin** ist in einer
hiesigen Villa eine schöne (4511) 6—2

Parterrewohnung

bestehend aus drei parkettierten Zimmern,
Vorzimmer, Küche, Keller, Holzlege, Dachboden-
raum, mit dem Rechte der Benützung eines
großen Gartens, an eine kinderlose Partei
billig zu vermieten. — Anfragen unter
«Villa-Wohnung» an die Administration d. Ztg.

Liniment. Capsici comp.

aus Richters Apotheke in Prag.



Beim Einkauf dieser an-
erkannt vorzüglichen, schmerz-
stillenden Einreibung, die in
allen Apotheken vorrätig ist,
sehe man stets nach der
Marke „Anker“.

Der bereits bestbekannte, **gesunde** und **heilkräftige** Likör
„Klauer's Triglav“
wird **wärmstens** empfohlen und ist in **echter Qualität**
bei nachstehenden Firmen zu haben:

Viktor Cantoni,
Ivan Jebračin,
Josef Jebračin,
Michael Kastner,
Anton Korbar,
Josef Kordin,
Peter Lassnik,
A. Lilleg,

Josef Murnik,
Johann Perdan,
Karl Planinšek,
A. Šarabon,
A. Stacul,
M. E. Supan,
Franz Terdina

sowie beim **alleinigen Erzeuger J. Klauer in**
Laibach. (4416) 10—3

Modernste Stoffe für Damenkleider

und Modebarchente werden in allen
Qualitäten in grösster Auswahl zu
billigsten Preisen verkauft bei

J. GROBELNIK
LAIBACH

Domplatz 1. Rathausplatz 20.
Muster werden auf Vorlangen überallhin
franko versendet. (3956) 10

Stadt-

und Reisepelze, Mikados, mit verschiedenem, elegantem Pelz-
futter und Riberkrägen, in allergrösster Auswahl. Auch
Herren- und Knabenkleider, wie Anzüge, Sport- und Winter-
röcke, Havelocks u. s. w.

Ferner Damenkonfektion, wie Mäntel, Paletots, Jacken
und Krägen sowie auch echt Skunks-, Riber- und
Sealskin-Colliers und Muffe zu staunend billigen
Fabrikpreisen.

Grosse Auswahl in feinsten, echt englischen und französischen
Herren-Modestoffen für Massordres, welche aufs eleganteste, schnell-
stens in Wien ausgeführt werden.

Gleichzeitig beehren wir uns den geehrten P. T. Kunden die höfliche
Mitteilung zu machen, dass wir

ab 1. Jänner 1904

unsere Filiale in der Resselstrasse auflösen. Bitte Sie, von nun an
Ihren weiteren Bedarf im Hauptgeschäfte Rathausplatz 5 zu decken
sowie auch alle Aufträge dort entgegengenommen werden.

Hochachtungsvoll

Kapamacsya & Bondy
O. Bernatović
Geschäftsleiter.

(4542) 3—2

(4429)

Firm. 1169
Einz. I. 153/4.

(4430)

Löschung einer Firma.

Geldsicht wurde im Register für
Einzelfirmen:
Feistritz, Josef Domladisch, Säge-
und Mahlmühle und Holzhand-
geschäft, infolge Todes. — Laibach,
29. X. 1903.

Löschung einer Firma.
Geldsicht wurde im Register für
Einzelfirmen:
Lukovich, W. Schiffer, Gemischt-
warenhandlung, infolge Todes und
Geschäftsauflösung. — Laibach,
29. X. 1903.

Firm. 1142
Einz. I. 84/6.